

Pressemitteilung

Vilsbiburg, 11.10.2017

Flottweg Azubis – gemeinsam sind sie stark

Insgesamt 15 Auszubildende begannen am 01.09. ihre Ausbildung bei der Firma Flottweg in Vilsbiburg. Direkt in der ersten Arbeitswoche ging es für die Berufseinsteiger nicht etwa an die Drehbank, des Zentrifugenherstellers, sondern in ein „Kennenlerncamp“ in Regenstauf.

„Uns ist es wichtig, dass die Mädels und Jungs schnell als Team zusammenwachsen. Unsere Ausbildung ist als Teamausbildung aufgebaut. Wenn unsere Azubis sich schnell zusammenfinden, haben sie mehr Spaß in der Arbeit, helfen sich gegenseitig bei der Prüfungsvorbereitung und sind offen gegenüber uns Ausbildern“, so Daniel Wimmer, Mitarbeiter der Ausbildungsabteilung.

Um gleich von Beginn der Ausbildung an für ein starkes Wir-Gefühl zu sorgen, fuhren die 11 Burschen und 4 Mädels für zwei Tage nach Regenstauf. In der Oberpfalz angekommen, warteten auf die Azubis verschiedenste Aufgaben, die sie nur als Team lösen konnten. Neben dem Bau eines Rennwagens und verschiedensten Kletteraufgaben mussten die Jugendlichen eine Brücke aus einzelnen Steckverbindungen bauen. Die Brücke musste nach Fertigstellung das Gewicht des gesamten Teams tragen. Die Besonderheit der Brücke: Sie wird durch keinerlei Nägel oder Seile zusammengehalten, sondern trägt sich nur durch die geschickte Anordnung der einzelnen Holzbalken.

Zurück in Vilsbiburg ging es in zweier beziehungsweise dreier Teams dann auf eine Firmenrally. Die angehenden Industriemechaniker und Mechatroniker mussten hier in den verschiedenen Einsatzabteilungen die Abteilungsleiter interviewen. Als Belohnung gab es jeweils ein Puzzlestückchen, die am Ende zu einem großen Bild des Flottweg Firmengeländes zusammengesetzt wurden. Am Mittag konnten sich die Neuankömmlinge dann etwas zurücklehnen. Die Auszubildenden der höheren Lehrjahre organisierten ein „Willkommens-Grillfest“. Tobias Rott zeigte sich von dem Arbeitsklima sehr beeindruckt: „Ich habe bereits während meines Praktikums gemerkt, dass bei Flottweg eine tolle Arbeitsatmosphäre herrscht. Das war ein sehr wichtiger Punkt, warum ich mich genau hier beworben habe.“

Aber auch in der praktischen Lehre hat Flottweg in den letzten Monaten weiter aufgerüstet. Die Lehrwerkstatt wurde um zwei weitere konventionelle Drehmaschinen erweitert. Hier sammeln die Auszubildenden erste Erfahrungen im Umgang mit Metall.

Pressekontakt:

Nils Engelke
PR- und Kommunikationsmanager

Flottweg SE
Industriestraße 6-8
84137 Vilsbiburg
Deutschland

Telefon: +49 (8741) 301 - 1577

Telefax: +49 (8741) 301 - 303

E-Mail: enge@flottweg.com

www.flottweg.com